

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 08. Juni 2009
im Dorfgemeinschaftshaus Kalübbe
von 20:05 Uhr bis 23:05 Uhr

Unterbrechung: von 21:25 Uhr bis 21:35 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 14.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Günter Schnathmeier
als Vorsitzender

GV Henning Banck
GV Dieter Gasenzer
GV'in Andrea Rolschewski
GV Björn Rüter
GV Matthias Saggau
GV Frank Schnathmeier
GV'in Dr. Barbara Semleit

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See
Herr Czierlinski (Büro für Bauleitplanung); Zuhörer/innen: 14

Es fehlten entschuldigt: GV Kai Ellen

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kalübbe waren durch Einladung vom 26.05.2009 zu Montag, 08. Juni 2009 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 02. März 2009
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Jahresrechnung 2008
4. Landschaftsplan der Gemeinde Kalübbe
 - a) Abwägung der Stellungnahmen aus Öffentlichkeitsbeteiligungen
 - b) Abschließender Beschluss
5. Anschaffung Feuerlöschfahrzeug
6. Kostenbeteiligung Friedhof Ascheberg
7. Ausbesserung Banketten
8. Antrag betreute Grundschule
9. Antrag Fördermittel Konjunkturpaket II; Dorfgemeinschaftshaus/Sportheim
10. Annahme Angebot Gutachten Schützenheim
11. Auftragsvergabe Winterdienst
12. 2. Änderung der Verbandssatzung des Schulverbandes Plön Stadt und Land
13. Einwohnerfragestunde
14. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Genehmigung der Niederschrift vom 02. März 2009**

Gegen die Niederschrift liegen keine Einwände vor.

TOP 2**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Siehe Anlage

TOP 3**Jahresrechnung 2008**

GV Henning Banck trägt die Jahresrechnung vor. Gemäß der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 04.05.2009 ergeht folgender Beschluss:

Die Jahresrechnung 2008 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 887.871,93 EUR und -Ausgaben mit 793.074,17 EUR gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtüberschuss beläuft sich auf 94.797,76 €.

Die in der Jahresrechnung 2008 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 25.584,92 EUR, davon im Verwaltungshaushalt 4.902,31 EUR und im Vermögenshaushalt 20.682,61 EUR, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 4**Landschaftsplan der Gemeinde Kalübbe****a) Abwägung der Stellungnahmen aus Öffentlichkeitsbeteiligung**

BGM Schnathmeier führt in die Thematik ein. Anschließend erläutert der Planer, Herr Czierlinski, das Abwägungsprotokoll. Die darin enthaltenen Stellungnahmen und Anregungen werden bei Bedarf angesprochen; ebenso werden Fragen beantwortet.

Hinweis an die Verwaltung:

Zu Seite 7 des Abwägungsprotokolls werden in den nächsten Tagen vom Planungsbüro Pläne hinsichtlich der Probebohrungen der RWE DEA an das Bauamt -Bauleitplanung- überreicht.

b) Abschließender Beschluss

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Landschaftsplans abgegebenen Stellungnahmen der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Naturschutzbehörden, der nach § 59 des Bundesnaturschutzgesetzes sowie nach § 58 des Landesnaturschutzgesetzes anerkannten und der auf örtlicher Ebene tätigen Naturschutzvereine sowie der Öffentlichkeit hat die Gemeindevertretung mit dem aus dem Abwägungsprotokoll ersichtlichen Ergebnis, das dem Original der Sitzungsniederschrift als **Anlage** beizufügen ist, geprüft. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt den Landschaftsplan.
3. Der Erläuterungsbericht wird mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen gebilligt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

4. Der Beschluss des Landschaftsplans durch die Gemeindevertretung ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Erläuterungsbericht während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5

Anschaffung Feuerlöschfahrzeug

GV Dieter Gasenzer trägt als Gemeindeführer vor und erläutert die von der Wehrführung eingereichte Vorlage, die dem Protokoll beiliegt. Weiterhin berichtet er über Risikopunkte und Brandlast in der Gemeinde.

Der Neuanschaffungspreis für ein TSF/W würde ca. 130.000 Euro betragen. Der Kreis Plön bezuschusst 35 % bis 40 % von 70.000 Euro. Der Antrag auf Zuschuss aus der Feuerschutzsteuer im Jahr 2010 muss bis zum 30.06.2009 beim Kreis vorliegen.

Im Anschluss ergeht gemäß Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 04.05.2009 folgender Beschluss:

Die Anschaffung eines TSF/W wird beschlossen, der Zuschussantrag ist bis zum 30.06.2009 beim Kreis Plön zu stellen und die Mittel im Haushalt 2010 bereitzustellen.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6

Kostenbeteiligung Friedhof Ascheberg

Die Kirchengemeinde Ascheberg hat aufgrund der „Monierung“ der ursprünglichen Abrechnung die Bestattungszahlen der letzten 25 Jahre aufgeschlüsselt. Durch diese Berechnung entsteht für die Gemeinde Kalübbe auf dem Friedhof Ascheberg eine Kostenbeteiligung in Höhe von 6,1 %. Dieser Prozentsatz ist realistisch und soll bei zukünftigen Investitionskosten auf dem Friedhof als Berechnungsgrundlage angeführt werden.

Grundsätzlich soll festgelegt werden:

Diese Berechnung soll grundsätzlich bei allen Kostenbeteiligungen auf den Friedhöfen in den umliegenden Kirchengemeinden (Ascheberg, Bornhöved, evtl. Wankendorf) durchgeführt werden. Die Kostenbeteiligung für den Friedhof Ascheberg in Höhe von 1.655,14 Euro gemäß Schreiben der Kirchengemeinde vom 12.05.2009 wird akzeptiert.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7

Ausbesserung Banketten

Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband hat die Banketten in Richtung Kalübber Holz ausgebessert. Die Maßnahme verursachte Kosten in Höhe von 1.660 Euro, die nachträglich genehmigt werden.

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Antrag betreute Grundschule**

Der Förderverein der Grundschule Vogelsang e.V. beantragt die anteilige Kostenübernahme in Höhe von 159,24 Euro für die Betreuung eines Kindes aus Kalübbe für den Zeitraum August 2008 bis Dezember 2008.

Gemäß der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 04.05.2009 stimmt die Gemeindevertretung diesem Antrag zu.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Antrag Fördermittel Konjunkturpaket II; Dorfgemeinschaftshaus/Sportheim**

Die Anträge sind wegen Fristablauf bereits gestellt:

Dorfgemeinschaftshaus	420.000 Euro
Sportheim	160.000 Euro

Gemäß Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 27.04.2009 ergeht folgender Beschluss:

- a) Die Gemeinde Kalübbe beantragt die Aufnahme des Projektes „Energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Kalübbe“ mit den oben aufgeführten Ergänzungen in das Konjunkturpaket II der Bundesregierung.
Die Eigenmittel in Höhe von 25 % pro Maßnahme werden im Haushalt 2010 bereitgestellt.
- b) Die Gemeinde Kalübbe beantragt die Aufnahme des Projektes „Energetische Sanierung des Sportheimes Kalübbe“ mit den oben aufgeführten Ergänzungen in das Konjunkturpaket II der Bundesregierung.
Die Eigenmittel in Höhe von 25 % pro Maßnahme werden im Haushalt 2010 bereitgestellt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Annahme Angebot Gutachten Schützenheim**

Durch geologische Untersuchungen ist es im Schützenheim zu einigen Rissen im Mauerwerk gekommen. Am 14.04.2009 fand eine Besichtigung eines Gutachters statt. Als Entschädigung wird der Gemeinde ein Pauschalbetrag von 2.500 Euro angeboten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt das Angebot des Gutachters über die Entschädigung in Höhe von 2.500 Euro an. Der Betrag wird an den SC Kalübbe - zweckgebunden für die Sanierung des Schützenheimes, insbesondere der Risse im Mauerwerk - weitergeleitet.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Auftragsvergabe Winterdienst**

GV Matthias Saggau erklärt sich für befangen und verlässt den Sitzungsraum. Über die Befangenheit wird abgestimmt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die schriftliche Kündigung des Winterdienstes vom 27.02.2009 von Matthias Saggau liegt vor. Gleichzeitig wurde ein neues Angebot durch Herrn Saggau vorgelegt. Dieses Schreiben ist bereits Anlage zum Protokoll des Geschäftsausschusses vom 06.04.2009.

Aufgrund der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 06.04.2009 beschließt die Gemeindevertretung, das Angebot des Herrn Matthias Saggau vom 27.02.2009 für drei Jahre bindend anzunehmen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

GV Saggau nimmt wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Ergebnis mitgeteilt.

TOP 12**2. Änderung der Verbandssatzung des Schulverbandes Plön Stadt und Land**

Die Gemeindevertretung Kalübbe nimmt die Entscheidungsvorlage zur 2. Änderung der Verbandssatzung des Schulverbandes Plön Stadt und Land vom 24.02.2009 zur Kenntnis.

Beschluss:

Gemäß der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 04.05.2009 stimmt die Gemeindevertretung der Satzung zur 2. Änderung der Verbandssatzung in der vorliegenden Fassung zu.

Die Verwaltung wird gebeten, dem Schulverband den Beschluss der Gemeindevertretung zu übersenden.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 13****Einwohnerfragestunde**

- Christian Steinfeldt spricht an, dass er der Presse entnommen habe, die Kosten des Abwasserstreits in Ascheberg würden auf die dem Amt angehörigen Gemeinden umgelegt. Dies könne nicht angehen und er sehe es nicht ein! Hierzu herrscht Zustimmung der Gemeindevertretung.

GV Henning Banck fordert darüber hinaus, auch die zusätzlich noch in der Verwaltung entstehenden Kosten (Abrechnung bei unterjähriger Umstellung usw.) auf die Gemeinde Ascheberg umzulegen. Die Streitigkeiten der Gemeinde Ascheberg können nicht zu Lasten der übrigen Amtsgemeinden gehen. Hierauf soll gegebenenfalls auf Amtsausschuss-ebene hingewirkt werden.

- Christian Steinfeldt ärgert sich über die „Hinterlassenschaften“ der Pferde, wenn die Reiter die öffentlichen Straßen nutzen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- GV Henning Banck spricht den Glasholzer Wald an. Dieser muss zurückgeschnitten werden, da der Bewuchs in den öffentlichen Verkehrsraum - insbesondere im Kreuzungsbereich - hineinreicht. Der Wald befindet sich zwar auf Ascheberger Gebiet, es soll jedoch Beschwerden der Busfahrer (Schulbusverkehr) und der Müllabfuhr gegeben haben. Der Eigentümer sollte erneut angeschrieben werden.
- GV Matthias Saggau spricht die Unübersichtlichkeit der Kreuzung Bahnhofstraße/Dorfstraße an. Dieses wird auf der nächsten Sitzung des Geschäftsausschusses thematisiert.
- Jan Gerstandt fand den Termin am Freitag, 05.06.2009, bezüglich der Besprechung der Einwände gegen den Entwurf des Landschaftsplanes sehr konstruktiv und hat diesen positiv aufgenommen.

TOP 14**Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

GV Björn Rüter fragt nach dem Werdegang des Antrags der CDU-Fraktion vom 27.03.2009 bezüglich der Einrichtung einer Haushaltsstelle für die Unterhaltung der Sportstätte.

→ Dieser wird im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung beraten.

BGM Schnathmeier schließt die Sitzung um 23:05 Uhr.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Günter Schnathmeier**André Schnathmeier***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 2: Bekanntgaben des Bürgermeisters

zu TOP 4: Abwägungsprotokoll zum Landschaftsplan (nur Originalprotokoll)

zu TOP 5: Vorlage zur Anschaffung Feuerlöschfahrzeug